Version: 1208de
Stand: #101-2011
Ausgabe: 11/10cd

Montage- und Betriebsanleitung

für Lavastein-Gasgrillwagen

Vor der Arbeit erst lesen!

Jede Änderung am Gerät oder das Nichtbeachten der Vorgaben dieser Anleitung kann eine Beeinträchtigung der Funktion und damit die Beschädigung des Geräts, anderer Sachwerte sowie Personenschäden zur Folge haben.

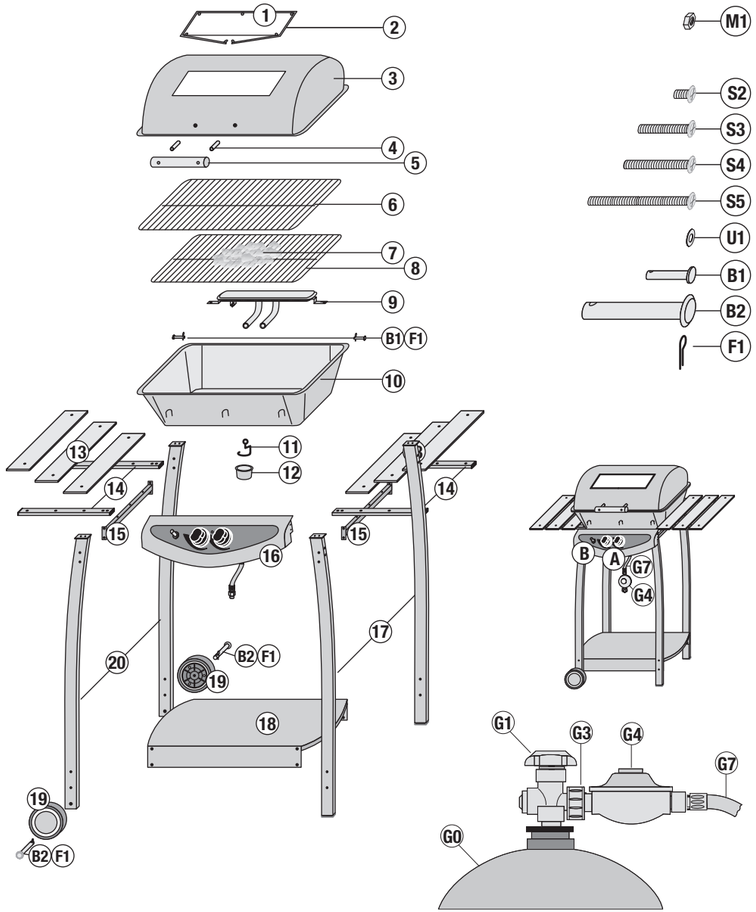
Lesen Sie deshalb vor der Montage und vor jeder Inbetriebnahme die entsprechenden Kapitel dieser Anleitung. Befolgen Sie die Arbeitsschritte in der vorgegebenen Reihenfolge und beachten Sie die enthaltenen Sicherheitshinweise.

Diese Anleitung ist Teil des Produkts. Verwahren Sie diese deshalb ständig am Produkt und übergeben Sie diese an jeden nachfolgenden Benutzer.

LANDMANN GmbH & Co. KG
Am Binnenfeld 3 - 5
D - 27711 Osterholz – Scharmbeck
e-mail: ohz@landmann.de
Internet: www.landmann.com

Hotline
Mo - Do 8:00 bis 16:45Uhr
Fr 8:00 bis 15:30Uhr
Tel.: +49 (0) 4791 – 308 - 59 oder 16
Fax: +49 (0) 4791 - 308 - 36

Vielen Dank, dass Sie sich für ein Qualitätsprodukt der LANDMANN GmbH & Co. Handels-KG entschieden haben.



(D) EG Konformitätserklärung
(GB) EG Declaration of Conformity
(F) Déclaration de Conformité' CE
(NL) EC Conformiteitsverklaring
(E) Declaracion CE de Conformidad
(P) Declaração de conformidade CE
(S) EC Konformitetsförklaring
(FIN) EC Yhdenmukaisuusilmoitus
(N) EC Konfirmitetserklæring
(RUS) ЕС Заявление о конформноти
(HR) Izjava o Konformnosti CE
(RO) Declaraţ ie de conformitate CE
(TR) AT Uygunluk Deklarasyonu
(GR) EC Δήλωση περι της ανταπόκριοης
(I) Dichiarazione di conformità CE
(DK) EC Overensstemmelseserklæring
(CZ) EU prohlášení o konformite
(H) EU Konformkijelentés
(SLO) EU Izjava o skladnosti
(PL) Oświadczenie o zgodności z normami Europejskiej Wspólnoty
(SK) Vyhásenie EU o konformite

Der Unterzeichnende erklärt im Namen der Firma die Übereinstimmung des Produktes.

The undersigned declares in the name of the company that the product is in compliance with the following guidelines and standards.

La soussigné déclare au nom de l'entreprise la conformité du produit avec les directives et normes suivantes.

De ondertekenaar verklaart in naam van de firma dat het product overeenstemt met de volgende richtlijnen en normen.

El abajo firmante declara, en el nombre de la empresa, la conformidad del producto con las directrices y normas siguientes.

O signatário declara em nome da firma a conformidade do produto com as seguintes directivas e normas.

Undertecknad förklarar i firmans namn att produkten överensstämmer med följande direktiv och standarder.

Allekirjoittanut ilmoittaa liikkeen nimissä, että tuote vastaa seuraavia dirktiivejä ja standardeja.

Undertegnede erklærer på vegne av firmaet at produktet samsvarer med følgende direktiver og normer.

Лодписавший лодтверждает от имени фирмыб что настоящее изделие соответствует требованиям следующих нормативных документов.

Ovim izjavljujemo da u daljnjem tekstu opisani proizvod na osnovu njegovog koncipiranja i načina gradnje, kao i od Landmann-Peiga u prodaju puštena izvedba odgovara poznatim, osnovnim sigurnosnim i zdravstvenim zahtjevima EG smjernica.

Subsemnatul declară în numele firmei că produsul corespunde următoarelor directive şi standarde.

Imzalayan kişi, firma adına ürünün aşağıda anılan yönetmeliklere ve normlara uygun olduşğunu beyan eder.

Εν ονδματι της εταιρείας οηλώνει ο υπογεγραμμένος την συμφωνία του προϊόντος προς τους ακόλουθους κανονισμούς και τα ακόλουθα πρότυπα.

Il sottoscritto dichiara a nome della ditta la conformità del prodotto con le direttive e le norme seguenti.

På firmaets vegne erklærer undertegnede, at produktet imødekommer kravene i følgende direktiver og normer.

Ni e podepsaný jménem firmy prohia uje, e výrobek odpovídá následujícím smérnicím a normám.

Az aláító kljelenti, a cég nevében a termék megegyezését a következő irányvonalakkal és normákkal.

Podpisani izjavljam v imenu podjetja, da je proizvod v skladnosti s slede čimi smernicami in standardi.

Niżej podpisany oświadcza w imieniu firmy, że produkt jest zgodny z następującymi wytycznymi i normami.

Podpisujúci záväzne prehlasuje v mene firmy, že tento výrobok je v súlade s nasledovnými smernicami a normami.

- [ ] 98/37/EG
- [ ] 73/23/EWG
- [ ] 97/23/EG
- [ ] 89/336/EWG
- [X] 90/396/EWG
- [ ] 89/686/EWG
- [ ] 87/404/EWG
- [ ] R&TTED 1999/5/EG
- [ ] 2000/14/EG: LWM.....dB(A); LWA.....dB(A)
- [ ] 90/396/EWG

DIN EN 498 (Oktober 2009)

Osterholz-Scharmbeck, den 18.10.2010

Jens Keil

Inhalt

Lieferumfang 2
Bedienelemente 3
Funktion 3
Verwendung 4
Gewährleistung und Haftungsausschluss 5
Sicherheitshinweise 6
- Definition der verwendeten Hinweise 6
- GEFAHR: Heiße Oberflächen und Teile 7
- GEFAHR: Gas entzündet sich leicht 8
- GEFAHR: Gas verdrängt Sauerstoff 9

Montage 10
- Bevor Sie beginnen 10
- Gestell montieren 11
- Frontblende montieren 12
- Seitenablagen montieren 13
- Deckel und Feuerschüssel montieren 14
- Fettauffang-Topf, Lavasteinrost und Grillrost montieren 18
- Gasflasche anschließen und abklemmen 19

Bedienung 22
- Grill in Betrieb nehmen 22
- Grill außer Betrieb nehmen 23

Reinigung 24
Wartung 25
Umwelthinweise und Entsorgungsmaßnahmen 25
Fehlersuche und Störungsbeseitigung 26
Technische Daten 28
Index 29

Lieferumfang

Pos.	Anzahl	Bezeichnung	Pos.	Anzahl	Bezeichnung
1	1	Sichtfenster (vormontiert)	17	2	Standstativ
2	1	Fensterrahmen (vormontiert)	18	1	Ablage
3	1	Deckel	19	2	Rad mit Radkappe
4	2	Distanzhülse	20	2	Radstativ
5	1	Deckelgriff			
6	1	Grillrost	M1	36	Mutter M5
7	ca. 3,0 kg	Lavasteine	-	-	-
8	1	Lavasteinrost	S2	4	Schraube M5 x 10 mm
9	1	Brenner mit Zündkerze	S3	30	Schraube M5 x 30 mm
10	1	Feuerschüssel	S4	12	Schraube M5 x 35 mm
11	1	Halterung Fettauffang-Topf	S5	2	Schraube M5 x 60 mm
12	1	Fettauffang-Topf	U1	2	hitzebeständige Unterlegscheibe d = 5 mm
13	6	Ablagebrett	B1	2	Bolzen 4 x 35 mm
14	4	Ablagestrebe	B2	2	Bolzen 8 x 70 mm
15	2	Querstrebe	F1	4	Federsplint
16	1	Frontblende mit vormontiertem Piezozünder (B), Flammenreglern (A), Einstellglied, Gasschlauch (G7)			

Bedienelemente

Pos.	Bezeichnung		Funktion
A	Flammenregler	rechts	Brenner (9) zum Zünden mit Gas füllen (drücken, auf „große Flamme drehen“ und gedrückt halten). Nach Zündung Wärmezufuhr für rechte Brennerseite einstellen (drehen).
		links	Linke Brennerseite zünden (drücken, auf „große Flamme“ drehen und kurze Zeit gedrückt halten). Nach Zündung Wärmezufuhr für linke Brennerseite einstellen (drehen).
B	Piezo-Zünder		Gas am Brenner (9) zünden (drücken).
G0	Gasflasche		Brennmittel-Behälter
G1	Flaschenventil		Trennende Schutzeinrichtung; Gasflasche öffnen (links drehen) und schließen (rechts drehen).
G3	Überwurfmutter Druckminderer		Gasflasche anschließen (links drehen) und abklemmen (rechts drehen).
G4	Druckminderer		Gasdruck reduzieren.
G7	Gasschlauch		Gas zum Brenner leiten.

Funktion

Bei geöffnetem Flaschenventil (G1) und Flammenregler (A) strömt Gas durch den Gasschlauch (G7) und das Einstellglied (unter der Frontblende (16)) in den Brenner (9).

Beim Betätigen des Piezo-Zünders (B) entsteht an der Zündkerze am Brenner (9) ein Funke, der das Gas entzündet.

Die Gasflamme erhitzt die Lavasteine (7), welche die Hitze gleichmäßig auf das darüber liegende Grillrost (6) mit dem Grillgut abgeben. Über die Flammenregler (A) kann die Wärmeleistung für die linke und rechte Brennerseite reguliert werden.

Verwendung

Bestimmungsgemäße Verwendung

Der Lavastein-Gasgrillwagen ist ein Gas-Grillgerät zur Verwendung im Freien. Er wird bestimmungsgemäß verwendet, wenn er ausschließlich für die Zubereitung von grillbaren Speisen eingesetzt wird und dabei alle Vorgaben dieser Anleitung eingehalten werden.

Jede Änderung am Gerät kann gefährlich sein.

Nicht bestimmungsgemäße Verwendung

Eine andere oder darüber hinausgehende Verwendung ist nicht zulässig. Dies gilt insbesondere für folgende, vernünftigerweise vorhersehbare, Fehlanwendung:

- Grill **nicht** mit Holzkohle oder anderem Brennmaterial als Flüssiggas (Propan/Butan) betreiben.
- Grill **nicht** als Kochstelle in Verbindung mit Töpfen und Pfannen verwenden.
- Grill **nicht** als Heizung verwenden.
- Grill **nicht** zum Erhitzen von Stoffen und Materialien außer Lavasteinen und grillbaren Lebensmitteln verwenden.

Gewährleistung und Haftungsausschluss

Der Grill wurde nach den allgemeinen Regeln der Technik – zum Zeitpunkt des Konstruktionsbeginns – sowie den Anforderungen des CE-Zeichens gebaut. Er ist vom Deutschen Verein des Gas- und Wasserfaches (DVGW) anerkannt und zugelassen (Prüfnummer **CE-0085**). Der Grill hat das Werk in funktions- und sicherheitstechnisch einwandfreiem Zustand verlassen.

Wir übernehmen die Gewährleistung für den Grill für die Dauer von drei Jahren ab Kaufdatum. Die Gewährleistung umfasst Verarbeitungsmängel und fehlerhafte Teile; sie erstreckt sich auf den Ersatz dieser Teile. Kosten für Fracht, Montage, Ersatz verschlissener Teile und Sonstiges sind nicht Bestandteil der Gewährleistung.

Die Gewährleistung erlischt und jegliche Verantwortung geht auf den Ausführenden über:

- wenn der Grill **nicht** bestimmungsgemäß verwendet wird.
- wenn der Grill trotz erkennbarer Schäden oder unvollständig montiert in Betrieb genommen wird.
- wenn technische Änderungen am Grill vorgenommen werden.
- wenn Zubehör (z. B. Lavasteine) eingesetzt wird, das nicht ausdrücklich für diesen Grill zugelassen ist (im Zweifelsfall bitte beim Kundendienst anfragen; Adresse siehe Umschlag-Rückseite).
- wenn keine Original-Ersatzteile der LANDMANN GmbH & Co. Handels-KG verwendet werden.

Sicherheitshinweise

Definition der verwendeten Hinweise

Um auf Gefahren und wichtige Informationen hinzuweisen, werden in dieser Anleitung folgende Piktogramme und Signalwörter verwendet:

Sicherheitshinweise

Piktogramm und Signalwort	Hinweis auf ...
GEFAHR	... eine unmittelbar drohende Gefahr, die Personen- oder Sachschäden zur Folge haben kann, wenn nicht die genannten Maßnahmen ergriffen werden.
WARNUNG	... eine mögliche Gefahr, die Personen- oder schwere Sachschäden zur Folge haben kann, wenn nicht die genannten Maßnahmen ergriffen werden.
VORSICHT	... eine mögliche Gefahr, die Sachschäden zur Folge haben kann, wenn nicht die genannten Maßnahmen ergriffen werden.

Anwendungshinweise

Piktogramm	Hinweis auf ...
	... eine hilfreiche Funktion oder einen nützlichen Tipp.

GEFAHR: Heiße Oberflächen und Teile

Während des Betriebs werden einige Teile des Grills sehr heiß, insbesondere in der Nähe der Feuerschüssel.

Mögliche Folgen:

- Schwere Verbrennungen beim Berühren von Teilen in der Nähe der Feuerschüssel.
- Feuer oder Schwelbrand, wenn sich brennbare Materialien oder Stoffe in der Nähe des Grills befinden.

Schutzmaßnahmen vor dem Grillen:

- Den Aufstellort so wählen, dass
  - sich keine brennbaren Materialien oder Stoffe in der Nähe des Grills befinden oder dorthin gelangen.
  - der Mindestabstand zu brennbaren Materialien oder Stoffen 2 m oberhalb und 1 m seitlich beträgt.
  - der Abstand zu schwer entflammbaren Materialien oder Stoffen (z. B. Hauswände) mindestens 0,25 m beträgt.
  - der Grill sicher auf einer ebenen, ausreichend großen Fläche steht. Er darf während des Betriebs nicht verschoben werden.

Schutzmaßnahmen während des Grillens:

- Grillhandschuhe tragen.
- Lassen Sie den heißen Grill **nie** unbeaufsichtigt. Kinder, geistig-körperlich behinderte Menschen und Haustiere fernhalten.

GEFAHR: Gas entzündet sich leicht

Flüssiggas ist sehr leicht entzündlich und verbrennt explosionsartig.

Mögliche Folgen:

- Schwere Personen- oder Sachschäden, wenn sich ausströmendes Gas unkontrolliert entzündet.

Schutzmaßnahmen:

- Grill nur im Freien und bei guter Belüftung benutzen.
- Gasflasche und Gasleitung vor direktem Sonnenlicht und anderen Wärmequellen (max. 50°C) schützen. Insbesondere darf die Gasleitung keine heißen Teile des Grills berühren.
- **Gasflasche wegen der Nähe zum Brenner nicht auf die untere Ablage stellen.**
- Beim Zünden der Gasflamme nicht über die Grillfläche beugen.
- Sofort nach jedem Gebrauch das Ventil der Gasflasche schließen (Flaschenventil im Uhrzeigersinn drehen).
- Grill nie unbeaufsichtigt lassen. Bei erloschener Flamme **sofort** neu zünden oder Gasflasche schließen.
- Beim Anschließen der Gasflasche sicherstellen, dass die Umgebung im Umkreis von 5 m frei von Zündquellen ist.

  Insbesondere keine offene Flamme entzünden, nicht rauchen und keine elektrischen Verbraucher (Geräte, Lampen, Klingel usw.) schalten (Funkenüberschlag möglich).
- Vor jeder Inbetriebnahme alle gasführenden Verbindungen auf Dichtheit und Unversehrtheit überprüfen.

  Achten Sie darauf, den Schlauch gegebenenfalls auszutauschen, wenn entsprechende nationale Anforderungen bestehen.

  Bei porösen oder defekten gasführenden Verbindungen darf der Grill nicht in Betrieb genommen werden. Dies gilt auch bei z. B. durch Insekten verstopfte Schläuche oder Armaturen, da es dabei zu einem gefährlichen Flammenrückschlag kommen kann.

GEFAHR: Gas verdrängt Sauerstoff

Flüssiggas ist schwerer als Sauerstoff. Es lagert sich daher am Boden ab und verdrängt dort den Sauerstoff.

Mögliche Folgen:

- Erstickung in Folge von Sauerstoffmangel, wenn sich eine entsprechende Gaskonzentration bildet.

Schutzmaßnahmen:

- Grill nur im Freien, bei guter Belüftung und oberhalb der Erdgleiche (d. h. nicht in Vertiefungen unterhalb des Erdniveaus) benutzen.
- Sofort nach jedem Gebrauch das Ventil der Gasflasche schließen (Flaschenventil im Uhrzeigersinn drehen).
- Grill nie unbeaufsichtigt lassen. Bei erloschener Flamme **sofort** neu zünden oder Gasflasche schließen.
- Vor jeder Inbetriebnahme alle gasführenden Verbindungen auf Dichtheit und Unversehrtheit überprüfen.

  Achten Sie darauf, den Schlauch gegebenenfalls auszutauschen, wenn entsprechende nationale Anforderungen bestehen.

  Bei porösen oder defekten gasführenden Verbindungen darf der Grill nicht in Betrieb genommen werden.
- Bei längerem Nichtgebrauch Gasflasche abklemmen und ordnungsgemäß lagern:
  - Gasflaschen-Ventil mit Verschlussmutter und Schutzkappe versehen.
  - Gasflasche nicht lagern in Räumen unter Erdgleiche, in Treppenhäusern, Fluren, Durchgängen und Durchfahrten von Gebäuden, sowie in deren Nähe.
  - Gasflaschen – auch leere – immer stehend lagern!

Montage

Bevor Sie beginnen

Damit Sie schnell und erfolgreich Ihren Grill montieren, hier ein paar Hinweise:

- Kontrollieren Sie den Lieferumfang (siehe Seite 2) und legen Sie die Einzelteile übersichtlich auf einem leeren Tisch ab (kleinere technische Änderungen, z. B. in Bezug auf den Inhalt des Kleinteilbeutels, behalten wir uns vor).

  Sollte trotz sorgfältiger Kontrolle im Werk etwas fehlen, kontaktieren Sie unseren Kundendienst (siehe Umschlag-Rückseite). Wir werden Ihnen umgehend helfen.

- Sortieren Sie die Kleinteile, da sich z. B. Schrauben zum Teil nur minimal unterscheiden und leicht verwechselt werden können.

- Für die Montage benötigen Sie nur einen Schraubendreher mittlerer Größe und einen 8er-Schraubenschlüssel (Gabel-, Ring- oder Steckschlüssel SW8).

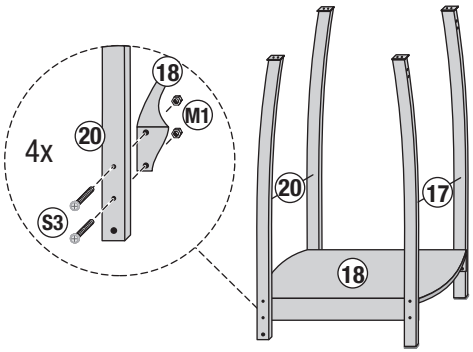
  Für den Anschluss der Gasflasche benötigen Sie einen 17er-Gabelschlüssel (SW17).

VORSICHT

- Verwenden Sie nur einwandfreies und gut passendes Werkzeug. Mit abgenutzem oder nicht passendem Werkzeug können Sie die Schrauben nicht fest genug anziehen, aber auch so beschädigen, dass sie nicht mehr zu verdrehen sind.
- Montieren Sie immer alle Verbindungselemente (Schrauben, Muttern usw.), so wie es in den folgenden Abbildungen gezeigt wird. Falls ein Verbindungselement abhanden gekommen ist, besorgen Sie passenden Ersatz. Nur so ist eine sichere und stabile Konstruktion gewährleistet.
- Halten Sie die vorgegebenen Arbeitsschritte unbedingt in der angegebenen Reihenfolge ein!
- Lesen Sie den Text eines Montageschrittes *vor der Ausführung* komplett durch, da hilfreiche Hinweise manchmal erst nachfolgend aufgeführt sind.

Auch wenn Sie kein erfahrener Heimwerker sind, benötigen Sie für die Montage in der Regel nicht länger als eine Stunde.

Gestell montieren

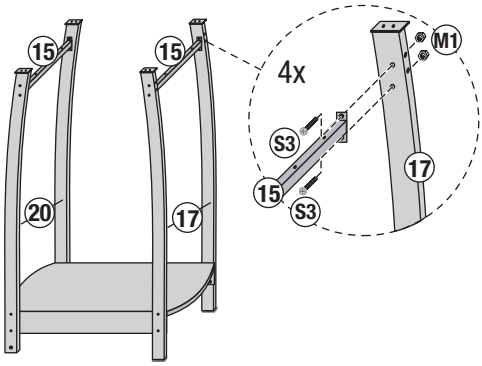


Beachten Sie bei der Montage Folgendes:

- Die Radstative (20) sind kürzer als die Standstative (17).
- Die Bögen der Stative zeigen nach innen, zur Ablage.
- Schraubenköpfe zeigen immer nach außen, vom Grill weg.

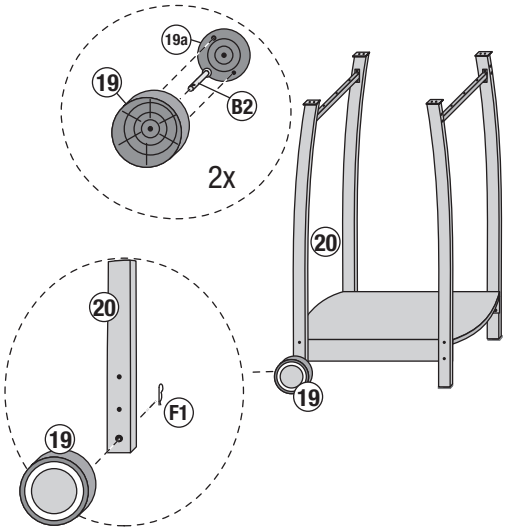
1. Verschrauben Sie die untere Ablage (18) mit den zwei Radstativen (20) und den zwei Standstativen (17).

   Verwenden Sie dazu acht Schrauben M5 x 30 mm (S3) und acht Muttern M5 (M1).



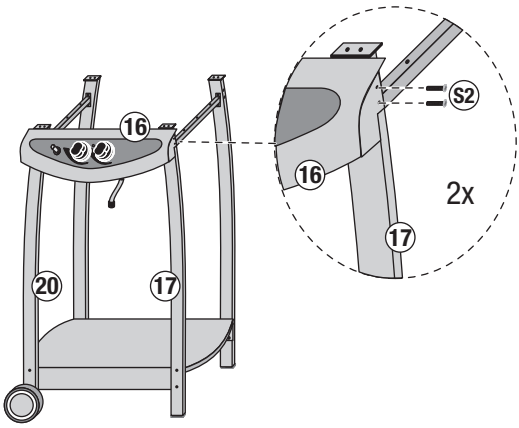
2. Verschrauben Sie die eine Querstrebe (15) an den Radstativen (20) und die andere Querstrebe (15) an den Standstativen (17).

   Verwenden Sie dazu acht Schrauben M5 x 30 mm (S3) und acht Muttern M5 (M1).



3. Demontieren Sie die Radkappe (19a).
4. Stecken Sie den Bolzen (B2) von der Radkappenseite durch das Rad (19).
5. Montieren Sie die Radkappe (19a).
6. Stecken Sie den Bolzen (B2) durch die Bohrung am Radstativ (20).
7. Sichern Sie den Bolzen (B2), indem Sie den geraden Schenkel des Federsplints (F1) durch die Bohrung am Ende des Bolzen stecken. Kontrollieren Sie ihn auf festen Sitz.
8. Wiederholen Sie Schritt 3 bis 7 für die Montage des zweiten Rades.

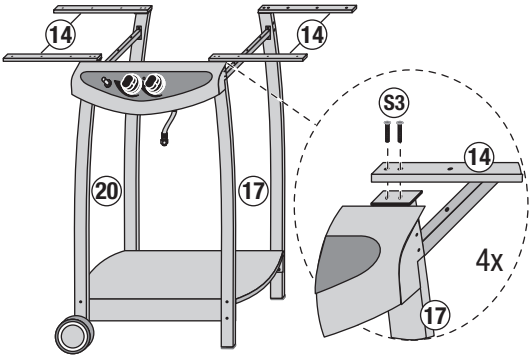
Frontblende montieren



9. Schrauben Sie die Frontblende (16) rechts an das vordere Standstativ (17) und links an das vordere Radstativ (20).

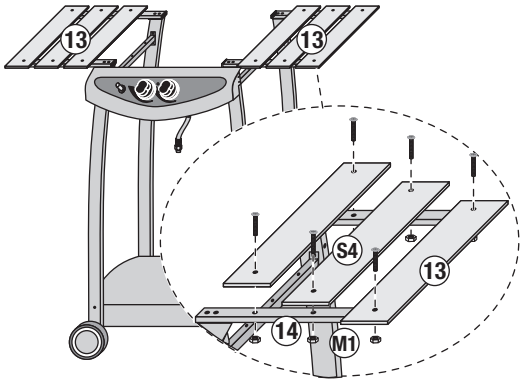
   Verwenden Sie dazu vier Schrauben M5 x 10 mm (S2).

Seitenablagen montieren



10. Schrauben Sie die vier Ablagestreben (14) oben auf die Radstative (20) und die Standstative (17).

    Verwenden Sie dazu acht Schrauben M5 x 30 mm (S3).

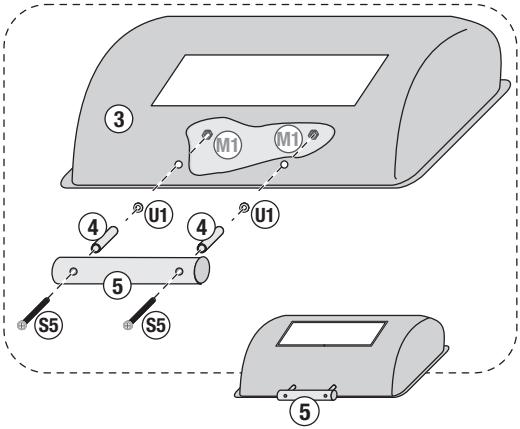


11. Schrauben Sie jeweils drei Ablagebretter (13) auf die Ablagestreben (14).

    Achten Sie darauf, dass die Bohrungen für die Schraubenköpfe nach oben zeigen.

    Verwenden Sie dazu zwölf Schrauben M5 x 35 mm (S4) und Muttern (M1).

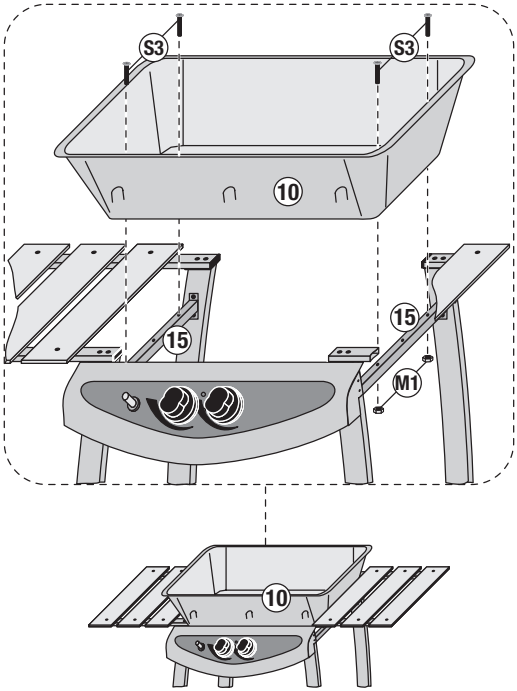
Deckel und Feuerschüssel montieren



12. Verschrauben Sie den Deckelgriff (5) mit den zwei Distanzhülsen (4) am Deckel (3).

    Verwenden Sie dazu zwei Schrauben M5 x 60 mm (S5), hitzebeständige Unterlegscheiben (U1) und Muttern (M1).

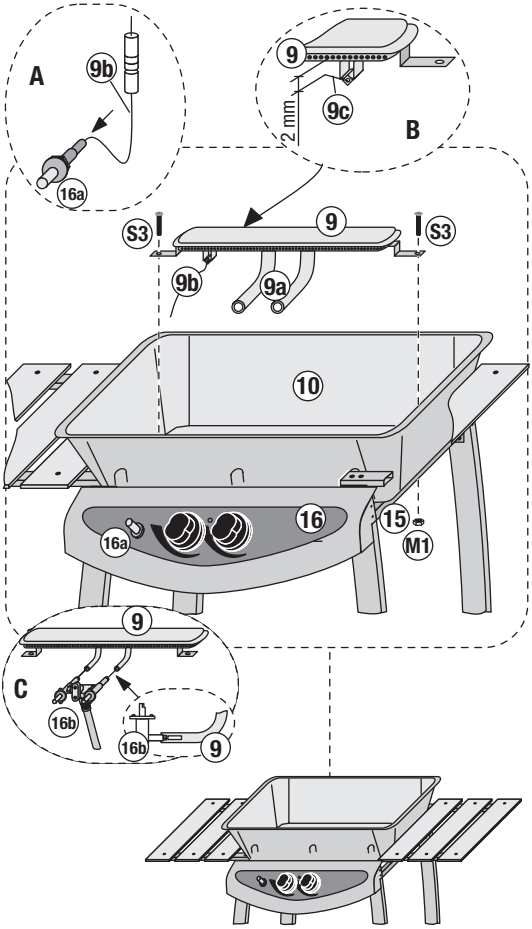
    Beachten Sie, dass der Deckelgriff (5) auf beiden Seiten unterschiedliche Bohrungen aufweist; in den größeren Bohrungen stecken die Distanzhülsen (4) und in den kleineren die Köpfe der Montageschrauben.



13. Setzen Sie die Feuerschüssel (10) so auf das Gestell, dass die Scharniere nach hinten zeigen.
14. Verschrauben Sie die Feuerschüssel (10) mit den beiden Querstreben (15).

    Verwenden Sie dazu vier Schrauben M5 x 30 mm (S3) und Muttern (M1).

    Montieren Sie *noch nicht* die beiden mittleren Schrauben, sondern nur die vier äußeren.



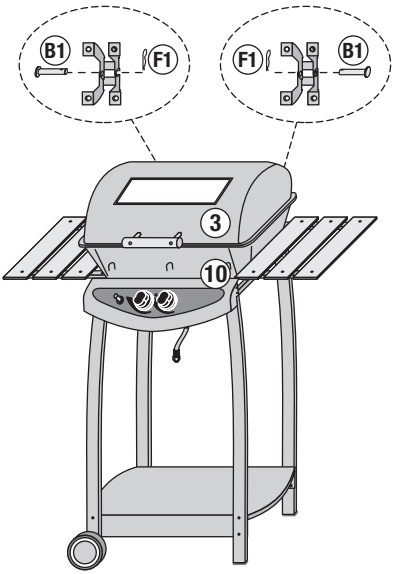
15. Kontrollieren Sie am Brenner (9) den Abstand der Zündkerze (9c) von den Gasaustrittsöffnungen (Detailzeichnung B). Der Abstand muss ca. 2 mm betragen. Ggf. einstellen.
16. Stecken Sie das Zündkabel (9b) durch die linke runde Öffnung des Feuerschüsselbodens.
17. Stecken Sie die Rohre (9a) des Brenners (9) durch die mittige ovale Öffnung am Boden der Feuerschüssel (10). Die Rohre (9a) müssen die Düsen des Einstellglieds (16b) unter der Frontblende (16) ca. 3 - 5 mm tief umhüllen (Detailzeichnung C).

Der lose Kontakt zwischen Brennerrohren und Düsen ist gewollt, da über die Luftschlitze ein Gas-Luftgemisch gebildet wird, ohne das die Flamme keine ausreichende Temperatur erzeugt.

18. Verschrauben Sie den Brenner (9) mit der Feuerschüssel (10) und den Querstreben (15).

    Verwenden Sie dazu zwei Schrauben M5 x 30 mm (S3) und Muttern (M1).

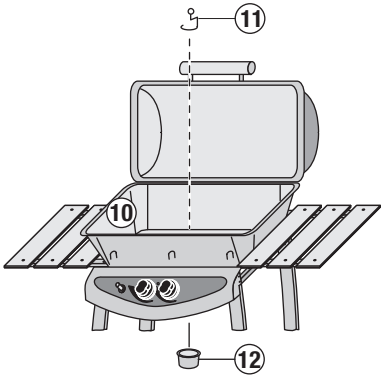
19. Stecken Sie das Zündkabel (9b) auf den Anschlussstift des Piezo-Zünders (16a) (Detailzeichnung A). Kontrollieren Sie auf festen Sitz.



20. Setzen Sie den Deckel (3) so auf die Feuerschüssel (10), dass beide Deckel-Scharniere in die Feuerschüssel-Scharniere greifen.
21. Stecken Sie jeweils einen Bolzen (B1) durch die Bohrungen des Deckel- und Feuerschüssel-Scharniers.
22. Sichern Sie beide Bolzen (B1), indem Sie den geraden Schenkel des Federsplints (F1) durch die Bohrung am Ende des Bolzens stecken. Kontrollieren Sie beide auf festen Sitz.
23. Öffnen und schließen Sie den Deckel (3) langsam und vorsichtig.

    Falls eine Sperre spürbar ist, auf keinen Fall gegenhalten; dies könnte die Scharniere verbiegen. Das Hindernis muss sofort beseitigt werden.

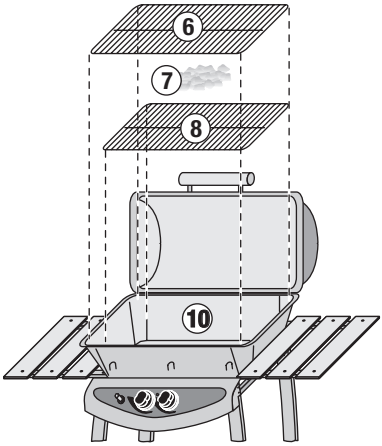
Fettauffang-Topf, Lavasteinrost und Grillrost montieren



24. Stecken Sie die Halterung des Fettauffang-Topfs (11) von oben durch die kleine, ovale Öffnung in der Feuerschüssel (10).

    Die gebogene Spange der Halterung muss sich dabei mittig unter der kleinen, runden Öffnung der Feuerschüssel (10) befinden.

25. Klemmen Sie den Fettauffang-Topf (12) von unten in die Halterung.



26. Setzen Sie die den Lavasteinrost (8) in die Feuerschüssel (10).
27. Verteilen Sie die Lavasteine (7) einlagig auf dem Lavasteinrost (8).

    Die Deckung sollte ca. 80% der Fläche ausmachen. Eine Gasflamme am Brenner muss noch erkennbar sein.

28. Setzen Sie den Grillrost (6) in die Feuerschüssel (10).

Die Montage ist abgeschlossen. Jetzt brauchen Sie nur noch die Gasflasche anschließen.

Gasflasche anschließen und abklemmen

Benötigte Teile und Werkzeuge

- 17er-Schraubenschlüssel (Gabelschlüssel SW 17)
- Gasflasche

  Handelsübliche Camping-Gasflasche mit 3, 5 oder 11 kg Füllgewicht (z. B. graue Camping-Propangasflasche). Diese können Sie im Baumarkt oder bei einem Flüssiggashändler kaufen.
- Lecksuchmittel

  Mit einem Lecksuchmittel spüren Sie Lecks im Gassystem auf. Sie erhalten es im Baumarkt oder beim Flüssiggashändler. Bitte beachten Sie die Bedienungsanleitung des Lecksuchmittels.

Die folgenden Teile sind im Lieferumfang enthalten. Sie entsprechen den Normen, die für das jeweilige Land gelten, in das von der Firma LANDMANN geliefert wird.

- Gasschlauch (am Einstellglied unter der Frontblende (16) vormontiert)

  CE-anerkannte Schlauchleitung ausreichender Länge (max. 1,5 m), die eine knickfreie Montage erlaubt.

Wichtige Hinweise für den Gasanschluss

GEFAHR: Entzündung von ausströmendem Gas

Flüssiggas ist sehr leicht entzündlich und verbrennt explosionsartig.

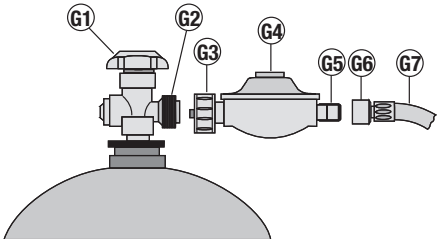
Mögliche Folgen:

- Schwere Personen- oder Sachschäden, wenn sich ausströmendes Gas unkontrolliert entzündet.

Schutzmaßnahmen:

- Wählen Sie einen geeigneten Aufstellort für den Grill. Stellen Sie sicher, dass ...
  - sich keine brennbaren Materialien oder Stoffe in der Nähe des Grills befinden oder dorthin gelangen. Mindestabstand zu brennbaren Materialien oder Stoffen 2 m oberhalb und 1 m seitlich; Abstand zu schwer entflammbaren Materialien oder Stoffen mindestens 0,25 m.
  - der Grill sicher auf einer ebenen, ausreichend großen Fläche steht. Er darf während des Betriebs nicht verschoben werden.
- Stellen Sie die Gasflasche neben den Grill.
  - Gasflasche niemals legen oder auf die untere Ablage stellen.
  - Der Gasschlauch darf nicht geknickt sein oder unter Spannung stehen.
- Kontrollieren Sie das Vorhandensein und den ordnungsgemäßen Zustand der Dichtung des Flaschenventilgewindes (G2). Verwenden Sie keine zusätzliche Dichtung.
- Stellen Sie beim Anschließen der Gasflasche sicher, dass die Umgebung im Umkreis von 5 m frei von Zündquellen ist.
  - Insbesondere keine offene Flamme entzünden, nicht rauchen und keine elektrischen Verbraucher (Geräte, Lampen, Klingel usw.) schalten (Funkenüberschlag möglich).
- Achten Sie darauf, den Schlauch gegebenenfalls auszutauschen, wenn entsprechende nationale Anforderungen bestehen.

Gasflasche anschließen



1. Verbinden Sie die Überwurfmutter (G3) des Druckminderers mit dem Flaschenventilgewinde (G2) und ziehen Sie die Überwurfmutter (G3) mit der Hand gegen den Uhrzeigersinn fest (Linksgewinde).

   Verwenden Sie hierfür kein Werkzeug, da andernfalls die Flaschenventildichtung beschädigt werden kann und somit die Dichtheit nicht mehr gewährleistet ist.

2. Kontrollieren Sie die Verbindung Druckminderer (G4)–Gasschlauch (G7) auf festen Sitz. Drehen Sie dazu die Überwurfmutter (G6) mit einem 17er-Gabelschlüssel gegen den Uhrzeigersinn.
3. Kontrollieren Sie auf gleiche Weise die Verbindung Gasschlauch (G7)–Einstellglied (unter der Frontblende (16)).
4. Öffnen Sie das Flaschenventil (G1 gegen den Uhrzeigersinn drehen) und kontrollieren Sie mit einem handelsüblichen Lecksuchmittel, ob alle Verbindungen dicht sind.
   - Anleitung zum Lecksuchmittel beachten! Eine Dichtheitsprüfung mit offener Flamme ist nicht zulässig. Eine Dichtheitsprüfung nach Gehör ist nicht sicher.
   - Bei erkennbarer Undichtigkeit sofort das Flaschenventil schließen (im Uhrzeigersinn drehen) und undichte Verbindung nachziehen oder undichtes Teil austauschen. Wiederholen Sie die Dichtheitsprüfung.
5. Schließen Sie das Flaschenventil, wenn Sie nicht sofort grillen möchten (G1 im Uhrzeigersinn drehen).

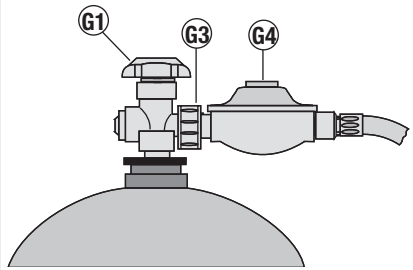
Gasflasche abklemmen

1. Schließen Sie das Flaschenventil (G1 im Uhrzeigersinn drehen).
2. Drehen Sie die Überwurfmutter (G3) des Druckminderers mit der Hand im Uhrzeigersinn auf und ziehen Sie den Druckminderer (G4) vom Flaschenventilgewinde (G2) ab.
3. Verstauen Sie den Druckminderer (G4) mit dem Gasschlauch unter dem Grill. Achten Sie darauf, dass die Gasleitung nicht geknickt wird.
4. Lagern Sie die Gasflasche ordnungsgemäß:
   - Gasflaschen-Ventil mit Verschlussmutter und Schutzkappe versehen.
   - Gasflasche nicht lagern in Räumen unter Erdgleiche, in Treppenhäusern, Fluren, Durchgängen und Durchfahrten von Gebäuden sowie in deren Nähe.
   - Gasflaschen – auch leere – immer stehend lagern!

Bedienung

Grill in Betrieb nehmen

1. Kontrollieren Sie, dass ...
   - sich keine brennbaren Materialien oder Stoffe in der Nähe des Grills befinden oder dorthin gelangen. Mindestabstand zu brennbaren Materialien oder Stoffen 2 m oberhalb und 1 m seitlich; Abstand zu schwer entflammbaren Materialien oder Stoffen mindestens 0,25 m.
   - der Grill sicher auf einer ebenen, ausreichend großen Fläche steht. Er darf während des Betriebs nicht verschoben werden.
   - die seitlichen Lufteinlass-Öffnungen an den Brennerrohren (Position 9a auf Seite 16) nicht verstopft sind.
   - der Grill vollständig montiert ist und keinen erkennbaren Defekt aufweist.
   - der Lavasteinrost (8), die Lavasteine (7) und das Grillrost (6) eingelegt sind, sowie der Fettauffang-Topf (12) unter der Feuerschüssel (10) hängt.

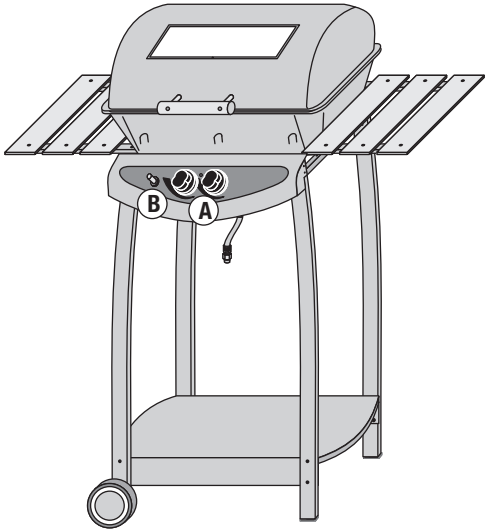


2. Kontrollieren Sie die Überwurfmutter (G3) des Druckminderers (G4) auf festen Sitz. Drehen Sie dazu die Überwurfmutter (G3) mit der Hand gegen den Uhrzeigersinn.
3. Öffnen Sie das Flaschenventil (G1 gegen den Uhrzeigersinn drehen).
4. Kontrollieren Sie, dass das Gassystem dicht ist. Andernfalls sofort Flaschenventil (G1) schließen (G1 im Uhrzeigersinn drehen).
5. Öffnen Sie den Deckel (3) der Feuerschüssel (10) und halten Sie ihn während der Zündphase geöffnet.

GEFAHR: Verbrennungsgefahr durch Gas-Verpuffung

Beim Betätigen des Flammenreglers (A) in Schritt 6 strömt Gas durch den Brenner (9) in die Feuerschüssel (10). Dieses Gas verbrennt beim Betätigen des Piezo-Zünders (B) in Schritt 7 schlagartig.

Beugen Sie sich bei den folgenden Schritten 6. bis 9. nicht über den Grill, halten Sie Abstand.



6. Drücken und drehen Sie den linken Flammenregler (A) auf „große Flamme“ und halten Sie ihn gedrückt.
7. Drücken Sie ggf. mehrfach den Piezo-Zünder (B), bis der Brenner zündet.
8. Warten Sie ein paar Sekunden und lassen Sie dann den Flammenregler (A) los.

   Falls die Flamme erlischt, drehen Sie den linken Flammenregler (A) auf „•“ (aus), warten 3 Minuten und wiederholen Schritt 6 bis 8.
9. Drücken und drehen Sie den rechten Flammenregler (A) auf „große Flamme“ und halten Sie ihn gedrückt, bis die rechte Seite des Brenners zündet.
10. Schließen Sie den Deckel (3) und lassen Sie den Grill bei voller Leistung aufheizen.

    Bei Erstgebrauch sollte der Grill ohne Grillgut ca. 20 Minuten aufgeheizt werden, damit die lebensmittel-echte Lackierung aushärtet (wie bei jedem Backofen).
11. Wenn der Grill aufgeheizt ist, drehen Sie die Flammenregler (A) auf die gewünschte Wärmeleistung (Flammengröße).
12. Jetzt können Sie Ihr Grillgut auf den Grillrost legen. Tragen Sie dabei Grillhandschuhe oder sonstige vor Hitze schützende Handschuhe.

Grill außer Betrieb nehmen

1. Schließen Sie das Flaschenventil der Gasflasche (G1 im Uhrzeigersinn drehen).
2. Drehen Sie beide Flammenregler (A) auf „•“ (aus).
3. Warten Sie, bis alle Teile abgekühlt sind und reinigen Sie dann alle verschmutzten Teile.
4. Schließen Sie den Deckel (3).
5. Bei längerem Nichtgebrauch:
   – Klemmen Sie die Gasflasche ab (siehe Kapitel „Gasflasche abklemmen“ auf Seite 21).
   – Lagern Sie den Grill an einem trockenen Ort.

Reinigung

Grill

GEFAHR: Verbrennungsgefahr beim Reinigen des heißen Grills

Einige Teile des Grills können sehr heiß werden. Lassen Sie den Grill erst abkühlen, bevor Sie ihn reinigen. Tragen Sie Schutzhandschuhe.

VORSICHT: Zündkerze am Brenner kann verbiegen

Beim Reinigen können Sie die Zündkerze am Brenner (9) verbiegen oder abbrechen. Das Gas im Brenner zündet dann nicht. Reinigen Sie den Bereich um den Brenner deshalb mit besonderer Vorsicht.

Damit Sie lange viel Freude mit Ihrem Grill haben, sollten Sie ihn nach jedem Betrieb **– nachdem alle Teile abgekühlt sind –** mit Spülmittel, Bürste und Tuch reinigen. Später, bei angetrocknetem Schmutz, ist der Aufwand erheblich höher.

Lavasteine

Wenn die Lavasteine nach häufigem Gebrauch Fett- und Fleischsaftrückstände aufweisen, sollte der Grill ca. 10 Minuten bei voller Hitze und geschlossenem Deckel (ohne Grillgut) betrieben werden. Dies verbrennt die Rückstände.

Die Lavasteine sind unbegrenzt haltbar, jedoch empfehlen wir, diese etwa einmal im Jahr mit Spülmittel und Wasser zu reinigen.

Schließen Sie bei Nichtgebrauch immer den Deckel (3). So werden die Lavasteine nicht unnötig durch Umwelteinflüsse verschmutzt.

Gassystem

Die Gasaustrittsdüsen am Einstellglied (unter der Frontblende (16)) können bei Bedarf mit einer Nadel gereinigt werden.

Warnung: Brand- und Explosionsgefahr

Alle anderen gasführenden Teile dürfen nur von einem Fachmann gereinigt werden. Zerlegen Sie auf keinen Fall das Einstellglied!

Wartung

Der Grill ist wartungsfrei. Trotzdem müssen Sie in regelmäßigen Intervallen eine Kontrolle durchführen. Die Intervalle richten Sie nach der Nutzungshäufigkeit und den Umgebungsbedingungen, denen der Grill ausgesetzt ist.

Grill

- Kontrollieren Sie den Brenner (9) auf Verschmutzung und Verstopfung. Stellen Sie insbesondere sicher, dass an jedem Brennerrohr (Position 9a auf Seite 16) die beiden seitlichen Lufteinlassöffnungen frei sind. Reinigen Sie die Öffnungen gegebenenfalls, zum Beispiel mit einem Pfeifenreiniger.

  Verunreinigungen des Brenners verringern die Leistung des Grills und können zu einer **gefährlichen Entzündung des Gases außerhalb des Brenners** führen.
- Kontrollieren Sie, dass alle Teile des Grills vorhanden und montiert sind (Sichtkontrolle).
- Kontrollieren Sie, dass alle Verbindungen vorhanden und fest angezogen sind; ggf. nachziehen.

Gassystem

Das Gassystem muss jedesmal geprüft werden, wenn eine Gasflasche angeschlossen wird (siehe Kapitel „Gasflasche anschließen und abklemmen“ ab Seite 19).

Achten Sie darauf, den Schlauch ggf. auszutauschen, wenn entsprechende nationale Anforderungen bestehen.

Umwelthinweise und Entsorgungsmaßnahmen

Reststoffe

GEFAHR: Brandgefahr bei der Entsorgung heißer Reststoffe

Entsorgen Sie Reststoffe (z. B. verbrauchte Lavasteine) erst, wenn sie vollständig abgekühlt sind und nur in dafür vorgesehene Gefäße aus Metall. Beachten Sie die örtlichen Bestimmungen.

Grill

Achten Sie auf Sauberkeit im Umgang mit dem Grill.

Zur Entsorgung des Grills, zerlegen Sie ihn in seine Einzelteile. Geben Sie Metalle und Kunststoffe in die Wiederverwertung. Beachten Sie die örtlichen Bestimmungen.

Fehlersuche und Störungsbeseitigung

Sollte es trotz hinreichender Sorgfalt und Pflege zu einer Störung kommen, kann Ihnen dieses Kapitel helfen, diese zu beheben.

Störung	Ursache	Abhilfe
Gasgeruch tritt auf	Leckage im Gassystem	1. Sofort Flaschenventil schließen (G1 im Uhrzeigersinn drehen) 2. Jegliche Flammen- oder-Funkenbildung unterbinden (keine elektr. Geräte einschalten) 3. Alle Verschraubungen des Gassystems nachziehen 4. Alle gasführenden Teile auf äußere Beschädigungen überprüfen; defekte Teile gegen Original-Ersatzteile tauschen 5. Dichtheit mit Lecksuchmittel kontrollieren
Brenner zündet nicht	Gasflasche leer	Gasflasche tauschen
	Flaschenventil geschlossen	Flaschenventil (G1) gegen den Uhrzeigersinn drehen
	Düsen des Einstellglieds (unter Frontblende (16)) stecken nicht in den Brennerrohren (9)	Sichtprüfung, ggf. Düsen und Anschlussrohre ausrichten (siehe Seite 16, Detail C)
	Zündkabel steckt nicht auf Piezo-Zünder	Sichtprüfung, ggf. aufstecken (siehe Seite 16, Detail A)
	Abstand zwischen Zündkerze und Gasaustrittsöffnungen am Brenner (9) nicht korrekt	Sichtprüfung, ggf. korrigieren (siehe Seite 16, Detail B)

Störung	Ursache	Abhilfe
Fortsetzung: Brenner zündet nicht	Eine oder beide Düsen des Einstellglieds (unter Frontblende (16)) sind verstopft	Frontblende ausbauen und Düsen des Einstellglieds mit Nadel reinigen
	Sonstiges Gassystem verstopft	Gassystem vom Fachmann reinigen lassen
Temperatur am Grill zu niedrig	Zu kurze Aufheizzeit	Deckel (3) schließen und Flammenregler auf Max. stellen
	Gasaustrittsöffnungen am Brenner (9) verstopft	Verstopfungen am Brenner entfernen
	Lavasteine liegen übereinander	Lavasteine (7) einlagig verteilen; Deckung ca. 80 % vom Lavasteinrost (8)
Brennen der Lavasteine	Lavasteine sind verschmutzt	Grill ca. 10 Minuten bei voller Hitze und geschlossenem Deckel (3) (ohne Grillgut) betreiben
Starkes Aufflammen der Gasflamme	Fettiges Grillgut	Grilltemperatur reduzieren oder Grillgut auf eine Grillschale legen (siehe auch „Brennen der Lavasteine“)
Verpuffung oder blubberndes Geräusch	Flammenrückschlag aufgrund von Verstopfungen am Brenner	1. Sofort Flaschenventil schließen (G1 im Uhrzeigersinn drehen) 2. Drei Minuten warten und Grill erneut in Betrieb nehmen 3. Tritt die Störung erneut auf, Brenner (9) ausbauen und reinigen (s. Seite 16)

Technische Daten

Zulassungen

Deutscher Verein des Gas- und Wasserfaches (DVGW)	Prüfnummer CE - 0085

Grill

Gerätekategorie	$I_{3B/P}$ nach DIN EN 498
Nettogewicht	ca. 17 kg
Abmessungen (L x B x H)	100 x 57 x 107 cm
Grillfläche (L x B)	48,5 x 38 cm
Lavasteine-Ausführung - Menge	mittlere Körnung (35-50 mm) ca. 3,0 kg

Gassystem

Wärmeleistung	ca. 5,5 kW
Durchflusswert (Massenstrom)	2x 200 g/h
Brenndauer	ca. 2,5 h/kg bei voller Leistung
Gasart	**Flüssiggas (Propan/Butan)**
Gasflasche	Handelsübliche Gasflasche mit 3, 5 oder 11 kg Füllgewicht
Druckminderer-Typ - Durchflussmenge - Betriebsdruck	Fest eingestellter und CE-anerkannter Druckminderer max. 1 kg/h **50 mbar**
Gasschlauch	CE-anerkannte Schlauchleitung (max. 1,5 m)
Zündung	Piezo-Zündung
Flammenregelung	2 Regler, stufenlos 0 bis Max.
Düsen-Durchmesser	0,71 mm

Index

A

Abmessungen 28

Aufstellort 20

Außerbetriebnahme 23

B

Bedienelemente 3

Bedienung 22

Betriebsdruck 28

Brenndauer 28

Brenner zündet nicht 26

D

Deckel montieren 14

Druckminderer 19

- Durchflussmenge 28
- Typ 28

Durchflusswert 28

Düsen-Durchmesser 28

E

Entsorgungsmaßnahmen 25

F

Fehlersuche 26

Fettauffang-Topf montieren 18

Feuerschüssel montieren 14

Flammenregelung 28

Frontblende montieren 12

Funktionsbeschreibung 4

G

Gasart 28

Gasflamme, starkes Aufflammen 27

Gasflasche

- abklemmen 21
- anschließen 20
- Typ 19, 28

Gasgeruch 26

Gasschlauch 19, 28

Gassystem

- reinigen 24
- Technische Daten 28
- Wartung 25

Gerätekategorie 28

Geräusch, blubberndes 27
Gestell montieren 11
Gewährleistung 5
Gewicht 28
Grill
  außer Betrieb nehmen 23
  entsorgen 25
  in Betrieb nehmen 22
  reinigen 24
  Technische Daten 28
  warten 25
Grillfläche 28
Grillrost montieren 18

H

Haftungsausschluss 5

I

Inbetriebnahme 22

L

Lavasteine
  Ausführung 28
  brennen 27
  Menge 28
  reinigen 24
Lavasteinrost montieren 18
Lecksuchmittel 19
Legende zum Ausklappbild 2
Lieferumfang 2

M

Massenstrom 28
Montage
  Bevor Sie beginnen 10
  Gasflasche 19
  Grill 10

P

Prüfnummer 28

R

Reinigung

Gassystem 24

Grill 24

Lavasteine 24

Reststoffe

entsorgen 25

S

Seitenablagen montieren 13

Sicherheitshinweis

Brandgefahr bei der Entsorgung 25

Definition 6

Gas entzündet leicht 8

Gas verdrängt Sauerstoff 9

Heiße Oberflächen und Teile 7

Verbrennungsgefahr beim Reinigen 22, 24

Zündkerze am Brenner kann verbiegen 24

Störungsbeseitigung 26

T

Technische Daten 28

Temperatur zu niedrig 27

U

Umwelthinweise 25

V

Verpuffung 27

Verwendung

bestimmungsgemäße 4

nicht bestimmungsgemäße 4

W

Wärmeleistung 28

Wartung

Gassystem 25

Grill 25

Werkzeuge, benötigte 19

Z

Zulassungen 28

Zündung 28